

# Verbundprojekt Nordamerika

## Zivile Sicherheitslösungen und -konzepte für die Fußball WM 2026 in USA, Kanada und Mexiko

Das Verbundprojekt „Partner für internationale Geschäftsentwicklung“ Nordamerika ist eine projektbezogene Fördermaßnahme aus dem Markterschließungsprogramm für KMU (MEP). Es wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) von der AHK USA-Süd – als Vertretung der AHK in Nordamerika – in Zusammenarbeit mit der SBS systems for business solutions GmbH als Kooperationspartner organisiert. Das Vorhaben wird inhaltlich durch das BMWK begleitet. Als Teilnehmende werden fünf bis zehn deutsche Branchenunternehmen ausgesucht, die in einem Verbund gemeinsam den ausgewählten Zielmarkt Nordamerika in Vorbereitung auf die FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft (WM) 2026 strategisch bearbeiten und erschließen.

Für die anstehende FIFA Fußball-Weltmeisterschaft™ im Jahr 2026 erhalten bis zu 16 Städte in Nordamerika - USA, Kanada und Mexiko - das Privileg, die Spiele auszutragen. Hierzu müssen die Sicherheitskonzepte und -technologien der Stadien überarbeitet und modernisiert werden, was eine besondere Geschäftsmöglichkeit für deutsche Unternehmen im Bereich der zivilen Sicherheitstechnik eröffnet. In den USA hat sowohl das Interesse der Fans als auch der Bau neuer Infrastrukturen für den Fußballsport in den letzten Jahren immens zugenommen. Da in Nordamerika einerseits eine große Nachfrage an sicherheitsrelevanten Produkten und Dienstleistungen gerade für (Sport-) Großereignisse existiert und andererseits zurzeit hohe öffentliche und private Investitionen getätigt werden, können deutsche Anbieter von der kommenden WM in Nordamerika stark profitieren. Besonders nachgefragt sind Produkte und dazugehörige Softwarelösungen mit Anwendung im Stadion wie z.B. in den Bereichen **Gewaltprävention** (Körper- und Gepäckscanner/Metalldetektoren, Videoüberwachung, Drohnen, Cyber-Security), **architektonischer Schutz** (Geländer, Barrikaden, Drehkreuze, Netze, Zäune, bruchsicheres Glas, rutschsichere Untergründe/Rasen, Absicherungen, Verriegelungen, Alarmanlagen), **Katastrophen-/Brandschutz** (Sprinkler, Rauchmelder, Gasmelder, Feuerlöscher, Alarmanlagen, Evakuierungspläne, Beschilderung und Leuchten etc.) sowie **Pandemieschutz** (Desinfektionsanlagen, UV-Licht, Luftfilter, antibakterielle Oberflächen/Beschichtungen, Trennwände).

Ziel des Projekts ist es, den teilnehmenden deutschen Unternehmen durch ein zunächst auf drei Jahre ausgelegtes Programm mit Hilfe des umfangreichen Instrumentariums des Markterschließungsprogramms den erfolgreichen Einstieg in den nordamerikanischen Zielmarkt (USA, Kanada, Mexiko) zu ermöglichen und nachhaltig zu begleiten. Die deutschen Anbieter von zivilen Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen sollen nachhaltige Geschäftsbeziehungen zu den lokalen Akteuren der WM-Planung aufbauen. Als Grundlage dafür werden umfangreiche branchenspezifische Marktkenntnisse vermittelt. Erreicht werden sollen diese Ziele durch unterschiedliche vorbereitende Workshop-Formate in Deutschland, Delegationsreisen nach Nordamerika sowie eine Informationsreise nach Deutschland zur Fußball-Europameisterschaft 2024. Im Rahmen des Auftaktworkshops in Berlin am 30. Juni 2022 werden mit den Veranstaltern und den deutschen Teilnehmenden bzw. Interessenten der Bedarf und die Erwartungen Unternehmen eruiert, die Zielgruppen passgenau aufeinander abgestimmt sowie der Programmentwurf besprochen und angepasst.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Jahresbeitrag der Teilnehmenden beträgt für jedes Programmjahr (12 Monats-Zyklus) und in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens 1.500 EUR, 2.250 EUR oder 3.000 EUR netto. **Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2022.** Maximal können zehn Unternehmen an dem Projekt teilnehmen. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt grundsätzlich bei gleicher Eignung in der Reihenfolge des Eingangs, kleine Unternehmen haben Vorrang vor Großunternehmen. Eine fachliche Prüfung durch den

Durchführer ist jedoch Voraussetzung für die finale Teilnahmebestätigung. Weitere Informationen unter [www.germantech.org](http://www.germantech.org). Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU des BMWK können Sie unter [www.ixpos.de/mep](http://www.ixpos.de/mep) abrufen.

**Kontakt:**

Herr Thomas Nysch – SBS systems for business solutions GmbH

Budapester Straße 31, 10787 Berlin

E-Mail: [thomasnytsch@sbs-business.com](mailto:thomasnytsch@sbs-business.com)

Telefon: +49 (0)30 5861994-10

[www.sbs-business.com](http://www.sbs-business.com) – [www.germantech.org](http://www.germantech.org)